

Gesellschaftsbericht

Von E. Zinner

Der Tauschverkehr ist von 100 auf 118 Teilnehmer gestiegen. Tauschsendungen erhielt die Gesellschaft hauptsächlich aus dem Auslande, besonders aus den Vereinigten Staaten, Belgien und Finnland. Von 25 deutschen Teilnehmern gingen Veröffentlichungen ein. Die Zahl der ausländischen Tauschsender erhöhte sich auf 44.

Der Lesezirkel wurde weitergeführt, wenn es auch zeitweise schwierig war, je 2 Hefte für den zweiwöchentlichen Umtausch bereit zu halten. Die Mitglieder des Lesezirkels erhielten für 5 M jährlich die Zeitschriften Atlantis, Forschungen und Fortschritte, Natur und Volk, Kosmos mit Beigaben, ferner die beachtenswerten Neujahrsblätter der Naturforschenden Gesellschaft in Schaffhausen.

Die Zahl der Mitglieder sank nach der Währungsumstellung auf 117. Prof. Röhrli, der in seine Heimat Niederbayern zog, wurde wegen seiner Verdienste als Schriftführer der Gesellschaft zum Ehrenmitglied ernannt. Am 12. Januar 1950 fand die Vorstandswahl statt. Wiedergewählt wurden Prof. E. Zinner als 1. Vorsitzender, Prof. W. Lüttge als 2. Vorsitzender und Kaufmann Fr. Merlet als Schatzmeister. Hinzugewählt wurde Dr. H. U. Sandig als Schriftführer. Die Anschrift des Vorstandes ist Bamberg, Sternwartstraße 7. Die Geschäftsstelle ist bei Herrn Merlet, Langestraße 39, Postscheckkonto Nürnberg 65 825.

Der Mitgliedsbeitrag ist 4 M jährlich wie bisher, obwohl die Kosten für die Vorträge und den Schriftverkehr sehr gestiegen sind. Deshalb ist es nicht möglich, die Berichte auf Kosten der Gesellschaft zu veröffentlichen. Angesichts der geringen Geldmittel der Gesellschaft bleiben nur 2 Möglichkeiten übrig: entweder alle 10 Jahre einen Bericht als Lebenszeichen zu veröffentlichen oder die Beschaffung der Druckkosten den Autoren aufzubürden. Dies dürfte zur Zeit der einzige Weg sein. Übrigens war es hier seit 1939 Brauch. Als ich 1935 die Leitung der Gesellschaft übernahm, war diese sehr verschuldet und konnte nur allmählich ihre Schulden abtragen. Da der Jahresbeitrag von 4 M nicht ausreicht, um die Kosten der Vorträge und die Portoauslagen und außerdem noch die Druckkosten zu bezahlen, so bleibt nur dieser Weg übrig. Die Druckkosten der Berichte 28—32 von 1939—50 im Umfang von 680 Seiten betragen rund 10 000 M, wovon 1000 M aus den Mitgliedsbeiträgen bezahlt wurde.

Für die Veröffentlichung dieses Berichtes 32 bewilligten der Stadtrat Bamberg und die Regierung von Oberfranken Zuschüsse, wofür ich meinen Dank aussprechen möchte.

Veranstaltungen

1948

- 7. Sept.: Vortrag von Dr. K. Eller über „Fremdvölker in Bulgarien“
- 10. Nov.: Besuch der Sternwarte und Besichtigung des neuen Spiegelfernrohres.
- 25. Nov.: Vortrag von Dr. Fischel über „Gehirn und Seele höherer Tiere“
- 10. Dez.: Vortrag von Dr. Roßbach über „Physik und Technik der elektrischen Lichterzeugung“

1949

- 22. Jan.: Vortrag von Dr. Sandig über „Astronomische Beobachtungen in Südwestafrika“
- 5. Feb.: Vortrag von Prof. Knorr über „J. L. Schönlein und sein Einfluß auf die Infektionskrankheiten“
- 19. Feb.: Vortrag von Dr. Otremba über „Gegenwartsprobleme der wirtschafts- u. sozialgeographischen Struktur Deutschlands“
- 5. März: Besuch der Sternwarte.
- 17. März: Vortrag von Dr. Födisch über „Neue Forschungen über die frühe Menschheitsgeschichte“
- 6. Okt.: Vortrag von Dr. Kuhn über „Goethe als Biologe“
- 20. Okt.: Vortrag von K. L. Dürr über „Die erdenlose Pflanzenzucht in biologischer und betriebswirtschaftlicher Schau“.
- 5. Nov.: Vortrag von Prof. Leibbrand über „Der Gesundheitsbegriff in den philosophischen Schriften des Aristoteles“.
- 24. Nov.: Vortrag von Dr. Födisch über „Aus der Werkstatt des Steinzeitmenschen“.
- 16. Dez.: Vortrag von Prof. H. Kühn über „Neue Funde der eiszeitlichen Kunst“.
- 19. Dez.: Vortrag von Dr. Eller über „Auf der alten Königsstraße Drontheim—Oslo“

1950

- 12. Jan.: Vortrag von Prof. Zinner über „Das Rätsel der alten Domuhr“
- 26. Jan.: Vortrag von Chefarzt Dr. Hornung über „Moderne Methoden der Herzuntersuchung“ im Krankenhaus.
- 9. Feb.: Vortrag von Prof. O. Berninger über „Die wirtschaftlichen Grundlagen der großen mittelalterlichen Rodungen“
- 23. Feb.: Vortrag von Prof. V. RUFNER über „Neue Forschungen zur Psychologie des Lernens“
- 9. März: Vortrag von Prof. R. Matthaei über „Goethes biologische Farbenlehre“

Die Vorträge fanden im Herbst 1948 in der Hochschule und seitdem in der Oberrealschule statt.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Bericht der naturforschenden Gesellschaft Bamberg](#)

Jahr/Year: 1950

Band/Volume: [32](#)

Autor(en)/Author(s): Zinner Ernst

Artikel/Article: [Gesellschaftsbericht III-IV](#)